



Inhalt

Kapitel 1: Zu Beginn

- 1.1 Installation
 - 1.1.1 Benötigte und empfohlene Systemvoraussetzungen
 - 1.1.2 Benötigte Softwarekomponenten
- 1.2 Einstellungen *
 - 1.2.1 Videomenü
 - 1.2.2 Audiomenu
 - 1.2.3 Steuerungsmenü (Tastatur, Lenkräder, Joysticks, Gamepads)
- 1.3 Spielsteuerung

Kapitel 2: Los geht's – Das Spiel

- 2.1 Die Fahrzeuge und ihre Fahrer
- 2.2 Das Spiel
 - 2.2.1 Einzelspieler-Modus
 - 2.2.2 Mehrspieler-Modus
 - 2.2.3 Die Bonus-Objekte
- 2.3 Tipps & Tricks

Kapitel 3: Problembeseitigung

- 3.1 Wichtige Informationen
- 3.2 Allgemeine Probleme
- 3.3 Tipps & Tricks für Ihre Grafikkarte

* Falls Sie mit Performance-Problemen konfrontiert werden, schlagen Sie doch zuerst hier nach. Sollten Sie mit der technischen Leistungen Ihres Computersystems zufrieden sein, brauchen Sie hier keine weiteren Einstellungen vorzunehmen.

Kapitel 4: Letzte Worte

Kapitel 1: Zu Beginn

1.1 Installation

Bitte belassen Sie die Spiel-CD stets im CD-Laufwerk.

Legen Sie bitte die CD in Ihr Laufwerk und starten Sie das Programm „setup.exe“ auf der CD. Damit startet die Installation. Folgen Sie den Schritten des Installationsprogramms.

1.1.1 Benötigte und empfohlene Systemvoraussetzungen

Mindestvoraussetzungen Hardware:

700 MHz Prozessor

128 MB RAM

Hardware TnL-Videokarte (z.B. Geforce oder Radeon)

300 MB freier Platz auf Ihrer Festplatte

Empfohlene Hardware:

1GHz Prozessor

256 MB RAM

Hardware TnL-Videokarte mit 64 MB Speicher

300 MB freier Platz auf Ihrer Festplatte

Lenkrad

DirectSound-kompatible 3D-Soundkarte und richtig große Lautsprecher

Netzwerkkarte

1.1.2 Benötigte Softwarekomponenten

- Windows95, 98, ME oder XP

- DirectX 8.1 oder höher

- Bitte achten Sie darauf, stets die neuesten offiziellen Treiber des jeweiligen Kartenherstellers zu benutzen, Treiber von Drittanbietern können zu fehlerhaften Ergebnissen führen. Sollten trotzdem Probleme auftreten, sollten Sie die offiziellen Treiber des jeweiligen Chipherstellers (z.B. auf ATI.com, Nvidia.com) installieren. Sollten Sie Fragen bzgl. Ihrer Hardware haben, konsultieren Sie bitte zunächst den Händler, bei welchem Sie die Hardware erworben haben. Die Blimb Entertainment GmbH und Publisher sind nicht für fehlerhafte Treiber von Videokartenherstellern und/oder Drittanbietern verantwortlich.

1.2 Einstellungen

Wenn Sie das Spiel erstmalig starten, werden Standardeinstellungen geladen. In manchen Fällen mag es ratsam sein, diese Einstellungen zu verändern; beispielsweise, wenn Ihr System schneller oder langsamer ist und das Spiel daran angepasst werden soll.

Falls Sie über einen recht langsamen Rechner verfügen, können Sie einige der Funktionen deaktivieren, die New York Taxi (NYT) Ihnen bietet. Für diesen Fall empfehlen wir Ihnen, einfach die unten aufgeführten Einstellungen zu verändern und zu sehen, was geschieht.

Grundsätzlich passt sich jedoch die Software Ihrem System an. Manche Optionen haben mehr Einfluss auf die Spielperformance und manche weniger – abhängig von Ihrer Computerhardware.

Weitere Tipps bzgl. der Optimierung *Ihrer* Grafikkarte finden Sie weiter unten im Kapitel „Problembeseitigung“.

1.2.1 Videomenü

Grafikkarte (kann nicht angewählt werden)

Zeigt den Namen Ihrer Grafikkarte an. Falls Sie über mehrere Grafikkarten in Ihrem Computer verfügen, wird jeweils die beste davon ausgewählt.

Auflösung

Sie können hier die Grafikauflösung des Spiels verändern. Eine höhere Auflösung bietet schärfere Bilder, senkt aber die Systemleistung, was bei langsameren Systemen spürbare Auswirkungen haben kann. Die Standardeinstellung ist 800x600 und kann für die meisten Fälle empfohlen werden.

Texturqualität

Beschreibt die grafische Qualität der Texturen. Eine schlechtere Qualität führt zu besseren Ergebnissen auf Grafikkarten mit wenig Video-Ram. Dafür ist die Grafik nicht so schön.

Schatten

Ist diese Funktion aktiviert, wirft Ihr Auto einen in Echtzeit berechneten und lichtabhängigen Schatten. Da dies auf Kosten der Rechnerperformance geht, kann diese Funktion bei langsameren Rechnern deaktiviert werden.

Sichtweite

Sichtweite für Straßen und Gebäude. Bewegen Sie den Slider nach rechts für bessere Grafik und nach links für eine bessere Performance.

Objekt-Sichtweite

Siehe oben – bezieht sich hier jedoch auf Bäume, Parkuhren, Laternen und andere kleinere Objekte anstatt auf Straßen und Gebäude.

Nebeldichte

Das Abschalten dieser Funktion erhöht die Grafikgeschwindigkeit ein wenig auf langsamen Computern, resultiert jedoch in einer schlechteren Grafikqualität.

Himmel

Das Abschalten dieser Funktion erhöht die Grafikgeschwindigkeit deutlich, verringert jedoch die Grafikqualität, da es keinen Himmel mehr zu sehen gibt.

Spezialeffekte

Kontrolliert die Menge an "Spezialeffekten" wie das Glühen von Laternen, Reifenqualm etc. Je weniger Spezialeffekten Sie „erlauben“, desto flüssiger kann das Spiel in schwierigen Momenten gehalten werden, da weniger Objekte von der Grafikkarte darzustellen sind.

Wolkenschatten

Falls New York voller Regenbogenfarben ist, unterstützt Ihre Grafikkarte diese Funktion nicht. Mit neuen Treibern oder dem Abschalten dieser Funktion können Sie sich behelfen. Ansonsten sehen Sie den Schatten der Wolken, die über die Themsemetropole hinwegziehen.

Texturkompression

Bei langsamen Systemen sollten Sie diese Funktion deaktivieren.

Full Mipmaps

Wird diese Funktion aktiviert, werden auch weit entfernte Texturen schärfer dargestellt. Da dies auf Kosten der Rechnerperformance geht, kann diese Funktion bei langsameren Rechnern deaktiviert werden.

1.2.2 Audiomenü

Sie können die Lautstärke verschiedener Tonquellen bestimmen. Die ersten vier Slider haben jedoch keinen Einfluss auf die Performance Ihres Systems.

Effekte

Dieser Schieberegler kontrolliert die Lautstärke der allgemeinen Soundeffekte des Spiels.

Fahrgäste

Dieser Schieberegler kontrolliert die Lautstärke der Fahrgastkommentare.

Straßennamen

Dieser Schieberegler kontrolliert die Lautstärke des Navigationssystem.

Musik

Dieser Schieberegler kontrolliert die Lautstärke der Musik.

Sound-Qualität

Je besser die Sound-Qualität, desto höher die Anforderungen an Ihren Rechner. Finden Sie für Ihren Rechner die richtige Balance zwischen Qualität und Performance.

1.2.3 Steuerungsmenü (Tastatur, Lenkräder, Joysticks, Gamepads)

Wenn Sie das Spiel mit der Tastatur, einem Joystick, einem Gamepad oder einem Lenkrad spielen möchten, müssen Sie die Spielfunktionen für diese Eingabeeinheit anpassen. Gehen Sie durch die Liste und drücken Sie die ENTER/EINGABETASTE. Der nächste Druck einer Taste (Tastatur, Joysticks oder Lenkrades) wird jetzt für diese Funktion gespeichert. Falls Sie die Funktion doch noch einmal umstellen wollen, dann verfahren Sie erneut wie gerade beschrieben.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie jede Funktion mit ZWEI Tasten belegen können. Sie sollten dabei nicht 2 verschiedene Funktionen auf ein und dieselbe Taste legen.

Die Handbremse wurde auf 2 verschiedene Tasten gelegt, STRG und LEERTASTE, da manche Tastaturen nur eine begrenzte Anzahl von gleichzeitigen Kommandos verarbeiten. Wenn Sie die Taste STRG mit einer anderen Funktion belegen möchten, folgen Sie dafür den Anweisung weiter oben.

Für weitere Hinweise zur Spielsteuerung schlagen Sie bitte im entsprechenden Kapitel nach.

1.3 Spielsteuerung

Wichtig: Um rückwärts zu fahren, müssen Sie Ihr Auto zunächst abbremsen.

Folgende Tasten werden zur Spielsteuerung benutzt (Sie können diese Tasten auch anders belegen):

Pfeil / vorne: geben Sie Gas

Pfeil / hinten: Bremsen Sie; Fahren Sie rückwärts

Pfeil / links: nach links lenken

Pfeil / rechts: nach rechts lenken

LEERTASTE/STRG: Handbremse (zum Bremsen und zum Driften)

SHIFT: Hupen/Aktivieren des Bonus-Objekts

L: Scheinwerfer ein-/ausschalten

K: Passagier rauswerfen (z.B. wenn Sie einen lukrativeren Fahrgast entdecken)

B: Zurückblicken (einen Blick nach hinten werfen)

R: Neuer Startpunkt (Auto wird an einen zufällig gewählten Punkt versetzt, gegen Geld natürlich)

ESC: das Spiel verlassen und zum Hauptmenü zurückkehren

F1-F10: Kameraperspektive wechseln (kann nicht verändert werden)

1-7: Schreie/Kommentare des Fahrer bei Mehrspieler-Spielen (kann nicht verändert werden)

Dies sind die wesentlichen Steuerungsmöglichkeiten. Alle anderen Tastenfunktionen finden Sie im Steuerungs-Kapitel des Hauptmenüs.

Kapitel 2: Los geht's – Das Spiel

2.1 Die Fahrzeuge und ihre Fahrer

Yellow Cab



Bekannt und typisch für die Weltstadt. Eine großartige Touristenattraktion. Unser Mechaniker hat das Auto ein bisschen getunt. Deshalb hat das Auto nicht nur eine hervorragende Straßenlage, sondern verfügt auch über eine genaue Steuerung. Nur die Geschwindigkeit lässt etwas zu wünschen übrig. Der Vorteil liegt dabei jedoch auf der Hand: ist man nicht so schnell, kann man auch nicht so schnell Unfälle bauen, oder?

Cab2000 (wird im Verlauf der Storymissionen freigeschaltet)



Die Fahrerin dieses netten Flitzers hatte gerade nicht genug Wechselgeld für einen richtigen Sportwagen. Als aufgemotztes Taxi verfügt dieses Gefährt über eine rasante Beschleunigung. Bei all dem Geschwindigkeitsrausch sollten Sie aber die sehr sensible Steuerung nicht vergessen. Leicht bedeutet nämlich auch, dass Sie leicht aus der Bahn geraten können.

Blitzer (wird im Verlauf der Storymissionen freigeschaltet)



Unglaublich, aber wahr, es handelt sich hier um einen aufgemotzten Datsumi2000! Ein brandneuer, heftiger V6-Motor sorgt für einen Geschwindigkeitsrausch und Nat-G hat Unsummen darin investiert, dass

dieses Teil ein wahres Meisterwerk ist. Definitiv eine Spritztour wert...wenn Sie damit umgehen können. Machen Sie sich möglichst früh mit den aggressiv zupackenden Bremsen vertraut.

Koenigsegg (wird im Verlauf der Storymissionen freigeschaltet)



Das meistgewünschte und süchtigmachende Auto des Spiels. Zudem ist es noch das schnellste Gefährt (im Spiel und in Wirklichkeit). Geben Sie acht, denn schnell heißt nicht nur, schnell ans Ziel zu gelangen, sondern auch schnell nette Staus verursachen. Mit seinem Look und Feel ist dieses Auto mit Sicherheit ein Gewinner...in den verstopften Straßen New Yorks kann ein langsames Fahrzeug jedoch durchaus ebenfalls von Vorteil sein.

2.2 Das Spiel

2.2.1 Einzelspieler-Modus

Im Einzelspieler-Modus gilt es, eine vorgegebene Menge Geld in einer bestimmten Zeit zu verdienen. Erst dann geht es weiter zur nächsten Mission.

Diese Missionen finden zu 4 verschiedenen Tageszeiten statt: Vormittag, Nachmittag, Abend und Nacht. Schaffen Sie es, alle Aufgaben eines Stadtteils zu erledigen, wird der nächste Stadtteil für Sie freigeschaltet. Insgesamt gibt es 4 große Stadtteile, bevor schließlich New York als Ganzes befahrbar wird.

1) Zuerst müssen Sie Ausschau nach einem Passanten halten, der möglicherweise mitgenommen werden möchte. Diese Passanten winken Ihnen zu und rufen. Darüber hinaus befindet sich über ihren Köpfen ein Dollar-Symbol (Währung). Diese Symbole haben verschiedene Farben:

- grün: dieser Passant will nur eine kurze Distanz gefahren werden, für wenig Geld
- orange: mittlere Strecke und mittlerer Lohn
- rot: Langstrecke, fettes Geld

Hinweis: falls die Spielzeit fast abgelaufen ist und Sie nur noch wenig Geld brauchen, dann suchen Sie sich einen Kurzstrecken-Passagier mit einem grünen Dollar -Symbol.

2) Wenn der Passagier in Ihren Wagen eingestiegen ist, fahren Sie zu dem angegebenen Zielort. In der linken oberen Bildschirmcke wird der Zielname angezeigt. Darüber hinaus weist Ihnen ein grüner Pfeil den Weg. Dieser Pfeil zeigt jedoch nur die Luftlinie an und zeigt weder den genauen Weg und erst recht keine Abkürzungen. Sie wären nicht der erste Mensch, der sich in den verwinkelten Straßen New Yorks verirrt. Es gibt in diesem Spiel keine Regeln, denen Sie folgen müssen. Sie können durch Parks und über Plätze, Hochbahnen und Highways fahren. Manchmal bieten sich Rampen an, Sie gleich über weite Strecken springen lassen.

Sie sollten jedoch stets die Stimmung Ihres Passagiers im Auge behalten. Wenn der Passagier lächelt, ist alles in Ordnung. Falls nicht, fahren Sie besser vorsichtig. Irgendwann reicht es ihm nämlich und schlussendlich steigt er aus.

3) Falls Sie einen besserzahlenden Passagier entdecken sollten, können Sie Ihren momentanen Fahrgast ruhig aus dem Taxi werfen... Voreingestellt wurde für diese Aktion die Taste K. Stören Sie sich dabei nicht am Gezeter des Fahrgastes.

5) Wenn Ihr Wagen zu stark beschädigt ist, sollten Sie sich einen Reparatur-Bonus suchen. Zu den Bonus-Objekten jedoch später.

6) Setzen Sie Ihren Fahrgast unter dem sich drehenden metallisch gelben Pfeil ab. Diesen Zielort finden Sie auch auf der Übersichtskarte in der unteren rechten Ecke des Bildschirms. Es ist empfehlenswert, je ein Auge auf der Straße und eines auf der Karte zu haben.

Hier noch einmal die Bildelemente im Überblick:



Das ist für den Moment schon alles. Den Rest lernen Sie auf der Straße – wie im wirklichen Leben...

Die Stadt New York und ihre Distrikte

Nach und nach werden im Laufe des Spiels alle Distrikte von New York freigeschaltet, sodass es immer wieder neue Dinge zu entdecken gibt.

2.2.2 Mehrspieler-Modus

Sofern Sie über ein LAN-Netzwerk verfügen, bietet Ihnen NYT ein besonderes Vergnügen: Sie können andere Taxifahrer aus Fleisch und Blut zu einem Gefecht herausfordern. Es gibt verschiedene Mehrspieler-Modi, um sich mit Ihren Freunden zu messen oder sich neue Feinde zu schaffen.

Die Liste aller verfügbaren Spiele:



Hier finden Sie alle LAN-Spiele aufgelistet, die zur Zeit „laufen“, also für einen Beitritt zur Verfügung stehen. Mit einem Doppelklick auf das entsprechende Spiel landen Sie in dessen Mehrspieler-Lobby. Sie können hier aber auch einen neuen Server aufsetzen, also ein neues Spiel ins Leben rufen.

Die Mehrspieler-Lobby



Fenster „Wagen“

Hier können Sie den Wagen auswählen, mit welchem Sie die Straßen New Yorks unsicher machen möchten. Außerdem sehen Sie hier die Wagen Ihrer Freunde (oder Feinde...) angezeigt. Schließlich sollen Sie ja wissen, wen Sie verfolgen müssen.

Fenster „Spielername“

Hier finden Sie alle üblichen Verdächtigen samt Ihres Spitznamens (bzw. Spielernamens) aufgelistet.

Fenster „Chattenster“

Hier können Sie Nachrichten eingeben, die dann bei allen Spielern angezeigt werden. So können z.B. letzte Bündnisse geschlossen, Anekdoten ausgetauscht oder einfach Feinde geschaffen werden.

Fenster „Spiel-Infos“

Sollten Sie einem Spiel beigetreten sein, finden Sie hier die Informationen über das Spiel aufgelistet, ohne Einfluss darauf ausüben zu können.

Sollten Sie ein neues Spiel gestartet haben, können Sie hier die Rahmenbedingungen für das Spiel setzen.

In der Reihenfolge:

- Name des Spiels
- Spiel-Modus (weitere Einzelheiten weiter unten)
- Austragungsort des Spiels (basierend auf den Einzelspieler-Karten)
- Verkehrsdichte (je größer der Balken, desto mehr NPC touren durch New York)
- Dauer des Spiels

Ampel

Klicken Sie auf die Ampel wechselt sie die Farbe von rot auf grün und umgekehrt. Grün bedeutet dabei, dass Sie bereit sind und das Spiel beginnen kann.

Die Mehrspieler-Modi

PedRacer

Ziel: Seien Sie der schnellste Fahrer von allen.

Alle Spieler starten an einem Ort und haben dasselbe Ziel. Erreicht ein Auto das Ziel, erhält der Spieler 1 Punkt und einen neuen Zielort.

PedRacer: Original

Ziel: Seien Sie der schnellste Fahrer von allen.

Alle Spieler starten an einem Ort und haben dasselbe Ziel. Nur das erste Auto, das den Zielort erreicht, bekommt 1 Punkt (die anderen nicht!) und ein neuer Zielort wird per Zufall ausgewählt. Dieser Zielort gilt dann wieder für alle Spieler.

Schnapp-den-Fahrgast

Ziel: den einzigen Fahrgast New Yorks so lange im Taxi zu halten wie möglich

1) Wenn Sie den Fahrgast gefunden und aufgesammelt haben, stellen Sie sicher, dass Sie NIEMALS langsamer als 30 km/h fahren und von einem anderen Spieler gerammt werden. Der Fahrgast wird sonst das Taxi wechseln und mit dem anderen Spieler fahren.

2) Sobald ein Spieler den Fahrgast aufgesammelt hat, zeigt ein Pfeil die Richtung zum Schuldigen an, damit Sie ihm mal so richtig einheizen können. Bremsen Sie Ihren Gegner aus, koste es, was es wolle. Haben Sie das geschafft, rammen Sie ihn und klauen Sie ihm den Fahrgast.

Challenge-Modus

Ziel: Fahrgäste einsammeln und zum Zielort transportieren

Funktionsweise wie beim Einzelspieler-Modus mit einem Unterschied: Sie können den anderen Spielern ihre Passagiere klauen, indem Sie sie ausbremsen und rammen (vgl. Pedracer). Kein Fahrgast für den Gegner, weniger Geld in seiner Kasse. Mehr für Sie.

2.2.3 Die Bonus-Objekte

Es gibt in New York vier verschiedene Bonus-Objekte zu finden:

1) Reparatur



Dieses Bonus-Objekt sorgt dafür, dass Schäden an Ihrem Wagen repariert werden. Dabei schwankt der Umfang der Reparatur zwischen 15% und 50%.

Tipp: Prägen Sie sich die Standorte dieser Objekte möglichst früh ein. Ein zerstörter Wagen kostet sehr viel Geld in der Instandsetzung. Etwas, was Sie auf jeden Fall vermeiden sollten.

2) Turboboost



Dieser Bonus macht Ihnen Feuer unter dem Sitz. Innerhalb von wenigen Sekunden beschleunigen Sie um weitere 150 km/h.

Tipp: Kurz nach Einsammeln aktiviert sich der Turboboost von selbst. Bekommen Sie ein Gefühl dafür, wie sich der Raketenschub auf Ihre Fahrweise auswirkt.

3) Kanone



Die Kanone wird per Tastendruck abgefeuert (siehe Tastenbelegung). Die abgefeuerte Granate kann für mächtig viel Wirbel im dichten Straßenverkehr sorgen. Setzen Sie diese Waffe auch ruhig gegen Ihre Gegner ein.

4) Sprung



Diese Bonus-Funktion wird per Tastendruck abgefeuert (siehe Tastenbelegung).

Tipp: Einige Abkürzungen oder versteckten Passagiere sind nur durch Einsatz des Sprungs erreichbar.

Setzen Sie eines der vier Bonus-Objekte ein, während Sie einen Fahrgast befördern, kriegen Sie noch ein kleines Trinkgeld für Ihre Mühe!

Weitere Tipps und Tricks zu den Bonus-Objekten finden Sie weiter unten.

2.3 Tipps & Tricks

Handbremse

Der Einsatz der Handbremse ist nicht nur zum Abbremsen gut:

- „Powerslide“: Schlittern Sie elegant um Straßenecken und durch enge Kurven
- „Notfall“: In brenzligen Situationen können Sie besser und schneller mit der Handbremse bremsen

Vollbremsung

Eine der schnellsten Arten, zu bremsen, ist sicher der reguläre Bremsvorgang. Noch schneller geht es jedoch, wenn Sie mittels Handbremse einen U-Turn hinlegen und sofort in die andere Richtung weiterfahren. Sehr praktisch, wenn Sie z.B. einen Zielort verpasst haben.

Bonus-Objekte

- Wenn Sie bereits ein Bonus-Objekt aufgesammelt haben, welches per Tastendruck aktiviert werden muss (Sprung, Kanone) und ein weiteres Objekt dieser Art aufsammeln, ersetzt das neue Objekt das alte. Wenn Sie also den Sprung noch nicht aktiviert haben und den Kanonen-Bonus aufsammeln, verlieren Sie den Sprung und haben stattdessen die Kanone.
- Zügen kann man wunderbar mit Einsatz des Sprung-Bonus ausweichen.
- Die New Yorker Züge sind derart stark, dass sie gegen den Einsatz der Kanone resistent sind.
- Sollten Sie mit der Kanone eine Granate abfeuern, achten Sie darauf, nicht selbst von der Explosion erfasst zu werden.
- Versuchen Sie doch einmal, den Sprung-Bonus zu aktivieren, wenn Sie gerade über den Turboboost gefahren sind. Haben Sie vorher auch fleißig Flugstunden genommen?

Kapitel 3: Problembeseitigung

3.1 Wichtige Informationen

Die meisten Hersteller von 3D-Grafikkarten bieten auf Ihren Webseiten neue Treiber an, die bekannte Probleme beheben. Falls Sie nicht wissen, welche Grafikkarte Sie besitzen, klicken Sie in Windows 95/98 mit der rechten Maustaste auf „Mein Computer/Arbeitsplatz“ und klicken Sie „Systemsteuerung“ an. Klicken Sie auf „System“ und wählen „Geräte-Steuerung“. Dort finden Sie Ihre Grafikkarte aufgelistet. In Windows ME gehen Sie ähnlich vor, wählen aber unter „Geräte-Steuerung“ den „Geräte“-Reiter. Hier finden Sie Ihre Grafikkarte aufgelistet. Mit einem Klick der rechten Maustaste auf den Kartennamen und dem Anwählen des Punktes „Eigenschaften“ finden Sie den Namen des Herstellers.

Bitte achten Sie darauf, stets die neuesten offiziellen Treiber des jeweiligen Kartenherstellers zu benutzen, Treiber von Drittanbietern können zu fehlerhaften Ergebnissen führen. Sollten trotzdem Probleme auftreten, sollten Sie die offiziellen Treiber des jeweiligen Chipherstellers (z.B. auf ATI.com, Nvidia.com) installieren. Sollten Sie Fragen bzgl. Ihrer Hardware haben, konsultieren Sie bitte zunächst den Händler, bei welchem Sie die Hardware erworben haben. Die Blimb Entertainment GmbH und Publisher sind nicht für fehlerhafte Treiber von Videokartenherstellern und/oder Drittanbietern verantwortlich.

3.2 Allgemeine Probleme

(P=Problem, L=Lösung)

P: Das Auto „ruckelt“ vorwärts und rückwärts!

L: Stellen Sie sicher, die neuesten offiziellen Treiber für Ihre Grafikkarte installiert zu haben. Bevor Sie weitermachen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie alle nicht benötigten Programme im Hintergrund ausschalten und auch kein Virenschanner im Hintergrund arbeitet. Sollte dies nicht der Fall sein, deaktivieren Sie im Videomenü den Schattenwurf. Probieren Sie auch, die Musik auszuschalten oder die Musikqualität herabzusetzen (beides im Audiomenu). Sollte dies auch nicht helfen, gibt es noch die Möglichkeit, die Sichtweite oder die Anzahl der Spezialeffekte herabzusetzen. Auch die Deaktivierung des Himmels könnte eine Option sein.

P: Das Spiel ist sehr langsam!

L: Stellen Sie sicher, die neuesten offiziellen Treiber für Ihre Grafikkarte installiert zu haben. Bevor Sie weitermachen, stellen Sie bitte sicher, dass Sie alle nicht benötigten Programme im Hintergrund ausschalten und auch kein Virenschanner im Hintergrund arbeitet. Wie Sie die Performance auf Ihrem System erhöhen können, erfahren Sie im Kapitel 1.2 Einstellungen.

P: Ein Teil des Himmels fehlt!

L: Das kann auf einigen Karten vorkommen, wie z.B. der Savage4 oder der Radeon7500. Da dies ein Treiberfehler ist, sollten Sie nach den neuesten offiziellen Treibern Ausschau halten.

P: Ich sehe seltsame, blinkende und durchsichtige Dreiecke auf meinem Bildschirm!

L: Das kann auf einigen Karten vorkommen, wie z.B. der Radeon8500. Da dies ein Treiberfehler ist, sollten Sie nach den neuesten offiziellen Treibern Ausschau halten.

P: Das Spiel lässt sich nicht starten obwohl es früher einmal geklappt hat!

L: Löschen Sie die Datei /misc/default.txs, lassen Sie Ihre Festplatten mit Scandisk untersuchen und starten Sie Ihren Computer erneut.

P: Das Spiel lässt sich nicht starten nach der Installation!

L: Vergleichen Sie bitte Ihr System mit den Systemvoraussetzungen zu Beginn dieser Anleitung. Erfüllt Ihr System die Mindestvoraussetzungen oder sogar der empfohlenen Konfiguration, dann stellen Sie bitte sicher, die neuesten offiziellen Treiber für Ihre Systemkomponenten (vor allem für Ihre Grafikkarte) installiert zu haben. Lassen Sie Ihre Festplatten mit Scandisk untersuchen und starten Sie Ihren Computer erneut. Falls das Problem noch immer besteht, stellen Sie bitte fest, ob Sie auch bei anderen Spielen, die für DirectX 8 geschrieben wurden (also erst ab Version 8 lauffähig sind), technische Probleme haben.

P: Das Spiel stürzt sehr oft ab!

L: Lassen Sie Ihre Festplatten mit Scandisk untersuchen und starten Sie Ihren Computer erneut. Das sollte die Wahrscheinlichkeit eines Absturzes erheblich reduzieren oder ausschließen.

P: Das Spiel stürzt auch nach Scandisk etc. immer noch ab!

L: Es gibt verschiedene andere Problemverursacher. Viele der Probleme können seitens DirectX verursacht werden, bzw. durch fehlerhafte Installation von DirectX.

Vielen dieser Probleme können Sie einfach nachgehen. Stellen Sie zunächst eine dxdiag-Datei Ihres Rechners her. Diese erhalten Sie, wenn Sie das Programm "dxdiag" ausführen. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor: Klicken Sie auf den Windows-"Start"-Button und wählen Sie die Option "Ausführen..." aus dem Menü. Geben Sie "dxdiag" ein und drücken Sie "OK". Dies sollte das DirectX-Konfigurationsprogramm aufrufen, andernfalls finden Sie weiter unten eine Liste, was Sie angeben müssen. Klicken Sie auf "Save All Information" am unteren Rand des Fensters. Wählen Sie einen Ordner aus, in welchen Sie die Datei speichern möchten (z.B. c:\). Klicken Sie "Save", um die Datei zu speichern. Öffnen Sie nun diese Datei.

Problem 1: gemischte DirectX-Version

Ein Absturzgrund kann eine "gemischte" Version von DirectX sein, die Probleme mit Windows (und DirectX 8 Spielen) zur Folge hat. Nur bei WinME führt dies jedoch auch zu Abstürzen. Sie können anhand der Dxdiag sehen, ob dies bei Ihnen der Fall ist. Ist die dxdiag-Datei voller gemischter "German version" und "English version"-Einträge, haben Sie den Verursacher wahrscheinlich gefunden. Zur Behebung deinstallieren Sie bitte DirectX komplett von Ihrem Rechner und installieren Sie die neueste Version, vorzugsweise die Multilanguage-Version.

Problem 2: „Karteileichen“

Ein weiterer Verursacher kann eine „Karteileiche“ in DirectX sein, also z.B. über 20(!) installierte Joysticks, obwohl eigentlich nur 1 angeschlossen ist. Das bereitet natürlich Probleme für DirectInput. Solche "Karteileichen" können durchaus entstehen, bereiten dann aber irgendwann Probleme. Ist dies auch bei Ihnen der Fall, sollten Sie versuchen, alle Eingabegeräte (Joysticks, nicht Maus) abzuziehen und DirectX nach der kompletten Deinstallation neu zu installieren. Das sollte aushelfen.

Problem 3: Fehler in der System Registry

Enthält Ihre DXdiag-Datei den Eintrag: "Input Tab: Problems were found in the system registry. Details are available in the saved text file. You should reinstall DirectX.", haben Sie bereits die Antwort auf die Frage, was zu tun ist. Deinstallieren Sie bitte DirectX komplett von Ihrem Rechner und installieren Sie die neueste Version, vorzugsweise die Multilanguage-Version.

3.3 Tipps & Tricks für Ihre Grafikkarte

Es gibt kaum ein Spiel, das mit allen Grafikkarten problemlos läuft, es gibt immer ein paar Ausnahmen. Treiber gerade von Drittanbietern können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Wir haben NYT auf so vielen Grafikkarten und Treibern wie möglich getestet, um es so kompatibel wie möglich zu machen. Bitte achten Sie darauf, stets die neuesten offiziellen Treiber des jeweiligen Kartenherstellers zu benutzen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders bei Jeff vom ATI-Support bedanken für die großartige Unterstützung!

Beachten Sie bitte, dass die untenstehenden Punkte zum Zeitpunkt der Schriftlegung dieser Anleitung bestanden. Es kann sein, dass diese Probleme mittlerweile von Seiten der Grafikkartenhersteller mit neuen Treibern gelöst wurden.

Falls dennoch Probleme bestehen sollten, finden Sie nachfolgend einige Lösungsvorschläge:

128 (rage, pro, fury)

Allgemein:

- Diese Karte funktioniert nur mit den *neuesten* Treibern!

- Diese Karte verfügt nicht über TnL, was bedeutet, dass Ihre CPU entsprechend stark sein muss, um für ein flüssiges Spielvergnügen zu sorgen.

Bekannte Probleme:

- Nur mit den neuesten Treibern funktioniert alles. Andernfalls kann es sein, dass NYT nicht startet oder nicht so aussieht, wie es eigentlich sollte.

Empfehlungen:

- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480.
- Setzen Sie die Sichtweite herab, das sollte die Performance verbessern.

Radeon 7500

Allgemein:

- Sehr gute Performance mit NYT. Empfehlenswert.

Bekannte Probleme:

- Bei älteren Treiberversionen fehlt ein Teil des Himmels.
- Bei einer Farbdichte von 16bpp blinken schwarze Linien auf den Autos.

Empfehlungen:

- Stellen Sie eine Farbdichte von 32 Bit ein. Dies reduziert das Aufkommen von Artefakten und mindert nicht die Performance.
- Höhere Auflösungen sorgen für ein schöneres New York.
- Alle Sichtbarkeitsschieberegler auf Maximum einstellen.

Radeon 8500

Allgemein:

- Sehr gute Performance mit NYT. Empfehlenswert.

Bekannte Probleme:

- Vor allem zu Beginn des Spiels können blinkende Dreiecke auf dem Bildschirm auftauchen.
- Bei einer Farbdichte von 16bpp blinken schwarze Linien auf den Autos.

Empfehlungen:

- Verwenden Sie die neuesten Treiber von ATI.
- Stellen Sie eine Farbdichte von 32 Bit ein. Dies reduziert das Aufkommen von Artefakten und mindert nicht die Performance.
- Höhere Auflösungen sorgen für ein schöneres New York.
- Alle Sichtbarkeitsschieberegler auf Maximum einstellen.
- Schatten sollten aktiviert werden.

GeForce1

Allgemein:

- Sollte einwandfrei funktionieren.

Bekannte Probleme:

- Siehe GeForce2.

Empfehlungen:

- MipMaps müssen aktiviert werden.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480 mit 32 Bit Farbdichte.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen experimentieren Sie mit den Sichtbarkeits-Schieberegler herum.

GeForce2

Allgemein:

- Sehr gute Performance mit NYT. Beachten Sie bitte, dass billigere Modelle weniger Leistung als eine offizielle GeForce2-Karte vorweisen können.

Bekannte Probleme:

- Geringere Alpha-Probleme wurden berichtet (weit entfernte Objekte „clippen“ durch nähere Objekte).
- Blinkende schwarze Linien auf den Autos.

Empfehlungen:

- MipMaps müssen aktiviert werden.
- Ansonsten sind keine Veränderungen nötig.

GeForce3

Allgemein:

- Sollte einwandfrei funktionieren.

Bekannte Probleme:

- Keine. Stellen Sie aber sicher, stets die neuesten Treiber von Nvidia zu verwenden!

Empfehlungen:

- Höhere Auflösungen sorgen für ein schöneres New York.
- Alle Sichtbarkeitsschieberegler auf Maximum einstellen.
- Schatten sollten aktiviert werden.
- MipMaps müssen aktiviert werden.

Geforce4 (preiswerte Version)

Siehe GeForce1

Geforce4 (hochpreisiges Modell)

Siehe GeForce3

Prophet 4500XT (Kyro2)

Allgemein:

- Sehr gute Performance mit NYT.

Bekannte Probleme:

- Keine. Stellen Sie aber sicher, stets die neuesten Treiber von Nvidia zu verwenden!

Empfehlungen:

- Es könnte sein, dass Sie die Sichtweite und/oder die Auflösung herabsetzen müssen, das ist abhängig von Ihrem System.

TNT2

Allgemein:

- Diese Karte funktioniert nur mit den *neuesten* Treibern!
- Diese Karte verfügt nicht über TnL, was bedeutet, dass Ihre CPU entsprechend stark sein muss, um für ein flüssiges Spielvergnügen zu sorgen.

Bekannte Probleme:

- Siehe GeForce2.

Empfehlungen:

- MipMaps müssen aktiviert werden.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480 mit 16 Bit Farbdichte.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen experimentieren Sie mit den Sichtbarkeits-Schieberegler herum.

Savage4 / Savage2000

Allgemein:

- Diese Karte funktioniert zwar, ist aber generell nicht für neuere DirectX8-3D-Spiele zu empfehlen.
- Diese Karte verfügt nicht über TnL, was bedeutet, dass Ihre CPU entsprechend stark sein muss, um für ein flüssiges Spielvergnügen zu sorgen.

Bekannte Probleme:

- Fehlender Himmel. Bitte stets die neuesten Treiber verwenden.

Empfehlungen:

- MipMaps müssen aktiviert werden.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480 mit 16 Bit Farbdichte.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen experimentieren Sie mit den Sichtbarkeits-Schieberegler herum.
- Sollten Sie dennoch Probleme haben, könnte ein Deaktivieren der Wolkenschatten aushelfen.

SIS (300, 305, etc)

Allgemein:

- Diese Karte verfügt nicht über TnL, was bedeutet, dass Ihre CPU entsprechend stark sein muss, um für ein flüssiges Spielvergnügen zu sorgen.

Bekannte Probleme:

- Keine. Stellen Sie aber sicher, stets die neuesten Treiber von Nvidia zu verwenden!

Empfehlungen:

- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480 mit 16 Bit Farbdichte.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen experimentieren Sie mit den Sichtbarkeits-Schieberegler herum.

- Sollten Sie dennoch Probleme haben, könnte ein Deaktivieren des Himmels aushelfen.

Voodoo2, 3, 4, 5, etc.

Allgemein:

- Diese Karte verfügt nicht über TnL, was bedeutet, dass Ihre CPU entsprechend stark sein muss, um für ein flüssiges Spielvergnügen zu sorgen.

Bekannte Probleme:

- Aufgrund des geringen und/oder langsamen Speichers solcher Videokarten kann es vorkommen, dass die Performance an manchen Stellen im Spiel nachlässt.

Empfehlungen:

- Für ein flüssiges Spielvergnügen empfehlen wir eine Auflösung von 640x480 mit 16 Bit Farbdichte.
- Für ein flüssiges Spielvergnügen experimentieren Sie mit den Sichtbarkeits-Schiebereglern herum.
- Sollten Sie dennoch Probleme haben, könnte ein Deaktivieren des Himmels aushelfen.

Sollte die von Ihnen verwendete Grafikkarte nicht explizit in der obigen Liste genannt sein, basiert sie mit Sicherheit auf einer der obigen Bauarten. Falls Sie Fragen dazu haben, konsultieren Sie bitte Ihren Händler, bei dem Sie die Karte erworben haben.

Kapitel 4: Letzte Worte

Wenn Sie stets auf dem neuesten Stand bleiben möchten, besuchen Sie doch unsere Webseite www.blimb.com.

Support- und sonstige Anfragen sind stets an den Publisher dieses Spiels zu stellen. Blimb Entertainment GmbH kann leider keine Anfragen von Endkunden direkt beantworten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und viel Spaß in New York,

Ihr Blimb Entertainment-Team